



# Spielordnung des Golfclub Halle e.V.

## 1. Spielberechtigung

Die Berechtigung zum Spielen auf dem Meisterschaftsplatz setzt bei Mitgliedern des Golfclub Halle e.V. mindestens die Platzreife (PR) und ein Spielrecht oder die Zahlung eines Greenfees voraus. Gäste müssen die Mitgliedschaft in einem anerkannten in- oder ausländischen Golfclub oder im VcG und eine eingetragene Vorgabe vorweisen können. Startzeitenreservierung ist jederzeit notwendig. Die Jahrestaschenanhänger bzw. Greenfeekarten müssen deutlich sichtbar an der Golftasche angebracht sein. Spielt ein Golfer ohne Spielberechtigung auf der Anlage, so ist die fällige Nutzungsgebühr plus ein Aufschlag von 100% zu bezahlen.

## 2. Driving Range und Kurzplatz

Die Driving Range und der Kurzplatz können von Mitgliedern kostenlos auch ohne PR genutzt werden. Die Nutzung der Driving Range und des Kurzplatzes ist für Greenfee-Spieler in der Gebühr inbegriffen. Andere Gäste dürfen die Driving Range und den Kurzplatz nur nach Entrichtung der jeweiligen Gebühr nutzen. Rangebälle können mittels prepaid Clubausweis/Ballkarte aus dem Automaten entnommen werden.

## 3. Etikette

Es wird erwartet, dass jeder Spieler die allgemeine Etikette des Golfspiels einhält. Entsprechende Hinweise sind zu beachten. Es muss stets Rücksicht auf andere Spieler auf dem Platz genommen werden. Jeder Spieler muss sich zu jedem Zeitpunkt vergewissern, dass er andere Spieler beim Schlag oder Schwung nicht gefährdet. Spieler dürfen den Ball erst spielen, wenn die Spieler vor ihnen deutlich außer Reichweite sind. Schlägt ein Spieler den Ball in eine Richtung, in der er jemanden treffen könnte, muss er laut „Fore“ rufen. Spieler müssen sicherstellen, dass mitgenommene Mobiltelefone andere Spieler nicht ablenken oder stören. Ein Spieler, der als Zähler eingesetzt ist, sollte erst nach Verlassen des Grüns das Ergebnis des letzten Lochs mit dem Spieler abgleichen und notieren.

## 4. Platzregeln

Die im Clubhaus ausgehängten Platzregeln müssen eingehalten werden. Temporäre und saisonale Platzregelungen und/oder -sperrungen werden im Clubhaus oder Office ausgehängt und sind ebenfalls verbindlich.

## 5. Anmeldepflicht

Vor Antritt der Runde ist eine Anmeldung im Sekretariat oder per Handycapp-App obligatorisch. Vor der Runde informieren sich alle Spieler über temporäre Regelungen und/oder Platzsperrungen.

## 6. Flightgröße

Auf allen Plätzen sind maximal 4er Flights zugelassen.

## 7. Platzsperrung

An Wettspieltagen ist der entsprechende Platz gemäß den bekannt gegebenen Sperrzeiten für nicht am Wettbewerb beteiligte Spieler gesperrt.

## 8. Gruppen, Privatwettspiele und EDS

Alle beim Sekretariat angemeldeten Gruppen und Privatwettspiele und alle angemeldeten EDS-Runden haben die Berechtigung, innerhalb der Start- bzw. Blockzeiten mit allen Teilnehmern abzuspielden und einen angemessenen störungsfreien Spielverlauf zu erhalten.



## 9. Durchspielen

Einzelspieler müssen sich so verhalten, dass sie kein anderes Spiel stören. Dazu gehört auch, dass sie kein Recht haben Durchspielen zu verlangen. Grundsätzlich gilt: 4er Flights, vor 3er Flights, vor 2er Flights.

Folgt einer Partie eine andere in kurzem Abstand, so hat die vordere Partie unverzüglich und unaufgefordert durchspielen zu lassen, wenn die hintere Partie sichtlich schneller spielt und die vordere Partie den Anschluss nach vorne verloren hat (mehr als eine Spielbahnlänge Abstand), oder die vordere Partie einen Ball zu suchen beginnt. Bei unangemessener Verzögerung wird im Turnier gemäß Regel 5.6a verfahren. Im normalen Spiel muss die entsprechende Partie mit Platzverweis durch die Platzkontrolle rechnen.

## 10. Zügiges Golfspielen

Um allen Golfspielern ein ungehindertes Golfspiel zu ermöglichen, ist ein zügiges Spiel nach Regel 5.6b Voraussetzung. Spielverzögerungen sind zu unterlassen. Rundenunterbrechung hebt das Durchspielrecht auf, auch bei einer 2 x 9 Loch-Runde am Abschlag 1 oder 10. Ausnahme: Im festgesetzten 2 x 9 Loch-Turnier lt. Jahresturnierplan.

Bei einer 18-Loch-Runde sollten folgende **Spielzeiten** nicht überschritten werden:

2er Flight: 3 Stunden und 21 Minuten

3er Flight: 4 Stunden und 15 Minuten

4er Flight: 4 Stunden und 29 Minuten

## 11. Golfausrüstung

Das Spielen mehrerer Personen aus einer Golftasche ist untersagt. Leihschläger können bei Bedarf im Sekretariat ausgeliehen werden.

## 12. Beginn der Runde

Die Runde kann grundsätzlich nur von Abschlag 1 gestartet werden. Ausnahme: Bei Wettspielen kann durch die Spielleitung auch ein Start von Abschlag 1 und 10 oder Kanonenstart erfolgen. Zuwiderhandlung kann durch die Platzkontrolle mit Platzverweis geahndet werden.

## 13. Abkürzen

Eine ordnungsgemäße Golfrunde beginnt grundsätzlich am Abschlag 1 und endet auf dem 18. Grün. Abkürzen ist ausnahmsweise nur dann erlaubt, wenn die vorherige und die zu spielende Spielbahn gänzlich frei sind. Beim Einreihen ist unbedingt Punkt 9 Durchspielen zu beachten.

## 14. Platzpflege

Spuren in Bunkern sind sorgfältig zu beseitigen, ausgeschlagene Divots sind zurückzulegen und anzudrücken. Eine auf dem Grün verursachte Pitchmarke muss auf jeden Fall sofort ausgebessert werden. Caddiewagen (Trolleys) und Motorbuggies dürfen nicht über Grüns, Vorgrüns und Abschläge und ebenfalls nicht zwischen Vorgrün und Bunker/Waste Area gefahren werden. Platzarbeit hat stets Vorrang vor jedem Spiel. Zuwiderhandlung kann durch die Platzkontrolle mit Platzverweis geahndet werden.

## 15. Probeschwünge

Bei Probeschwüngen ist jede Beschädigung des Platzes durch Herausschlagen von Grasnarben (Divots) zu vermeiden.

## 16. Sicherheitsmaßnahmen

Es ist Rücksicht zu nehmen auf Passanten auf den öffentlichen Wegen.



### **17. Spielen mit Rangebällen**

Das Spielen mit Rangebällen auf den Golfplätzen ist nicht gestattet. Sie sind Eigentum der Golfpark Hufeisensee GmbH & Co. KG und dürfen nur auf den Übungsanlagen benutzt werden. Zuwiderhandlung wird durch die Platzkontrolle mit Platzverweis und anschließend durch den Vorstand mit Spielsperre geahndet.

### **18. Kleiderordnung**

Erwünscht ist angemessene Kleidung. Auf den Golfplätzen und im Clubhaus sind an kurzen Hosen ausschließlich so genannte Bermuda-Shorts erlaubt, d.h. mit einer Hosenlänge, die nicht weniger als eine Handbreit über dem Knie endet. Unerwünscht sind Blue Jeans, Radlerhosen, Leggings, Trainingsanzüge und Trainingshosen etc. Das Tragen von kragen- und/oder ärmellosen Hemden für Herren sowie von Shirts mit Spaghettiträgern für Damen ist nicht gestattet. Der Golfplatz darf nur mit Softspikes bespielt werden.

### **19. Platzkontrolle**

Den Anordnungen der Platzkontrolle ist Folge zu leisten.

### **20. Winterregeln**

In der Zeit vom 01. November bis 30. April ist „Besserlegen“ auch in Wettspielen gestattet. Auf einer kurzgemähten Fläche (Fairwayhöhe und kürzer) im Gelände liegender Ball darf straflos aufgenommen, gereinigt, und nicht weiter als 15 cm (Scorekartenlänge) von der ursprünglichen Stelle entfernt und nicht näher zum Loch hingelegt werden. Ein so hingelegter Ball ist im Spiel.

### **21. Benutzung der Anlagen, Einrichtungen und Haftung**

Das Mitführen von Hunden auf den Golfplätzen und den Übungsanlagen ist nur Mitgliedern und angeleint erlaubt. Die Benutzung der Anlagen und Einrichtungen erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung für Schäden, die dem Benutzer entstehen, ist ausgeschlossen, es sei denn, diese wurden von der Golfanlage oder einem ihrer Erfüllungsgehilfen grob fahrlässig oder vorsätzlich herbeigeführt. Greenfeegäste haben über eine Privathaftpflicht-Versicherung zu verfügen.

**Golfclub Halle e.V.**

**Der Spielführer**

(Stand 01.01.2019)